

SAP Customer Success Story



Elektrowerkzeuge von **Metabo** sind überall dort im Einsatz, wo Menschen höchste Ansprüche an ihr Werkzeug stellen. Höchsten Ansprüchen gerecht wird auch das **Metabo Distributionszentrum**, wo der gesamte Warenfluss mittels mobiler Funkscanner gesteuert wird. Die Online-Datenübertragung aller Warenbewegungen gewährleistet ein Höchstmaß an Tempo, Präzision und Effizienz. Softwarebasis dieser richtungsweisenden Lagerlogistik ist SAP® Logistics Execution System (SAP® LES), eine Schlüsselfunktion von mySAP™ Supply Chain Management.



METABOWERKE GMBH

VOM WARENEINGANG BIS ZUM VERSAND: SCHNELLER WARENUMSCHLAG IM DISTRIBUTIONSZENTRUM

Seit 1924 fertigt die im schwäbischen Nürtingen ansässige Metabo Unternehmensgruppe Elektrowerkzeuge für Industrie, Handwerk und Hobby. Bekannte Marken wie Metabo, Lurem und Elektra Beckum kennzeichnen den kontinuierlichen Aufstieg zu einem weltweit agierenden Topunternehmen. Metabo beschäftigt rd. 2.600 Mitarbeiter und erzielte im Geschäftsjahr 2001 einen Umsatz von 414 Millionen Euro. Der Exportanteil liegt bei 75 Prozent.

Eine hohe Fertigungstiefe, die Ausweitung des Produktprogramms und der Export in mehr als 100 Länder erfordern heute mehr denn je schnelle Waren- und Informationsströme im zentralen Nürtinger Distributionszentrum. Hier werden die Werkzeuge palettenweise oder einzeln an die Händler und Tochtergesellschaften verschickt. Die bislang genutzte Lagerverwaltungssoftware konnte den gestiegenen Anforderungen nicht mehr gerecht werden. Brüche in der IT-Landschaft, eine Flut papiergebundener Informationen und viele Teilarbeitsschritte verhinderten die nötige Geschwindigkeit und Effizienz, um die Kunden just in time beliefern zu können.

UMFASSENDE MODERNISIERUNG DER LAGERABLÄUFE

Metabo entschloss sich daher zu einer gründlichen Restrukturierung der Distributionskette. Bei der Wahl der Software entschieden sich die Verantwortlichen für SAP® Logistics Execution System (SAP® LES). „Die Lösung bietet hervorragende Funktionalitäten, ein hohes Integrationsniveau und langfristigen Investitionsschutz“, nennt Udo Hänsel, Metabo Logistikchef, die ausschlaggebenden Kriterien. Für Konzeption, Customizing und Implementierung holte man sich mit der Stuttgarter viastore systems GmbH einen erfahrenen Partner als Generalunternehmer ins Boot.

**SAP Deutschland
AG & Co. KG**

Neurottstraße 15a
69190 Walldorf
T 08 00/5 34 34 24*
F 08 00/5 34 34 20*

* gebührenfrei in Deutschland

T +49/18 05/34 34 24**
F +49/18 05/34 34 20**

** gebührenpflichtig

E info.germany@sap.com

www.sap.de/scm

TRANSPARENTES WAREHOUSE MANAGEMENT

Metabo ist weltweit eines der ersten Unternehmen, dessen logistische Abläufe vom Wareneingang über die Einlagerung in das automatische Hochregallager, Auslagerung und Kommissionierung bis hin zu Paketbildung und Versand ohne Subsysteme durchgängig mit SAP LES abgebildet wurden. Allein für den Automatikbereich des Lagers war ein IDOC-Interface zur Materialfluss-Steuerung notwendig. SAP LES unterstützt auch die beleglose Steuerung des Warenflusses. Mit mobilen Funkscannern werden alle relevanten Informationen online über die SAPConsole mit dem Backendsystem SAP® R/3® ausgetauscht. „Wir mussten einen IT-Sprung von mehr als 20 Jahren bewältigen. Die papierlose Auftragsbearbeitung erforderte ein konsequentes Umdenken in allen Lagerbereichen“, erläutert Ulrich Glück, Teamleiter IT Logistics bei Metabo.

„Mit SAP LES haben wir einen wesentlichen Schritt zu schlanken Logistikprozessen und zur Optimierung unserer weltweiten Warendistribution vollzogen. Wir sind deutlich leistungsfähiger und können schneller liefern. Davon profitieren unsere Kunden.“

Udo Hänsel, Leiter Logistik, Metabo

Metabo entschied sich für eine dezentrale Installation von SAP LES auf eigener Hardware und erzielt damit weitere Vorteile: Release-Unabhängigkeit vom zentralen SAP R/3 und eine exzellente Performance selbst bei hohem Datenaufkommen.

Eine wichtige Rolle kommt dem Handling Unit Management im Fertigwarenlager zu. Bereits in der Produktion wird eine Handling Unit (Palette) erfasst und mit einer Nummer versehen. Diese enthält alle Bestandsführungs- und Identifikationsinformationen, über die sich jederzeit die Historie und der aktuelle Status abrufen lassen. Darüber hinaus können die Informationen später

AUF EINEN BLICK

- Beleglose Steuerung des Waren- und Informationsflusses
- Zeitgleicher Material- und Datenfluss
- Online-Waage
- Lieferübergreifender Transportauftrag
- Reduzierung der Sperrproblematik bei der Lieferung

vom Warenempfänger weitergenutzt werden. Funkgesteuert kommissioniert werden Waren im Hochregallager mit 8.000 Palettenplätzen, im festplatzbezogenen Bodenlager sowie in Fachbodenregalen. Zudem entwickelte das Projektteam weitere Funktionen, die in den Standard von SAP R/3 Enterprise einfließen: Bei lieferübergreifenden Transportaufträgen werden Kleinaufträge wegeoptimiert zusammengefasst und bei Lieferungen wurde die Sperrproblematik reduziert.

FLEXIBLER PERSONALEINSATZ UND HOHE BESTANDSSICHERHEIT

Mit der Einführung von SAP LES hat sich nicht nur die Ablauforganisation im Distributionszentrum grundlegend positiv verändert. Dank des flächendeckenden Einsatzes der Datenfunktechnologie kann Metabo rd. 60 Lagermitarbeiter, die in zwei Schichten arbeiten, bedarfsgerecht und äußerst flexibel in allen Bereichen einsetzen. Geschwindigkeit und Effizienz tragen darüber hinaus zu mehr Wertschöpfung und Planungsgenauigkeit bei. Ergebnis: Bestände werden in der manuellen Kommissionierung platzgenau verwaltet. Die daraus resultierende hohe Transparenz in der Bestandsverwaltung schafft optimale Voraussetzungen für eine gezielte Nachschubsteuerung und erhöht gleichzeitig die Qualität des gesamten Auslieferungsprozesses. „Unser Ziel – Steigerung der Leistungsfähigkeit und Sicherstellung einer höchstmöglichen Warenverfügbarkeit – haben wir voll und ganz erreicht“, zieht Ulrich Glück ein positives Projektfazit.